

## INVESTOR NEWS

### DEUTZ erwirbt Batteriespezialist Futavis

- Erweiterung der Inhouse-Kompetenz in Schlüsseltechnologie Batterien
- Batteriemanagementsystem im Hochvoltbereich ergänzt E-DEUTZ-Strategie
- Futavis bietet langjährige Erfahrung mit namhaften Kunden

Die DEUTZ AG hat heute den Kauf der Futavis GmbH, eines Entwicklungs-Dienstleisters von Batteriemangement-Hardware und -Software bekannt gegeben. Mit dem Kauf der Futavis GmbH ergänzt die DEUTZ AG ihre Elektrifizierungsstrategie um die wichtige Kernkomponente Batterie.

Futavis verfügt über umfangreiches technisches Know-how im Bereich Elektronik, Software, Batterietechnologie und Batterietesting sowie der Absicherung von funktionaler Sicherheit. Die von der DEUTZ Tochter Torqeedo bereitgestellte Systemkompetenz im Bereich Elektroantriebe wird damit um Batterietechnologie im Hochvoltbereich erweitert.

„Batterietechnologie ist ein wichtiges Kernelement unserer E-DEUTZ Strategie, das wir mit der Übernahme von Futavis weiter ausbauen. Mit Futavis ergänzen wir die starke Systemkompetenz unserer Entwicklungsteams bei DEUTZ und Torqeedo durch Komponenten-Know-how bei Hochvoltbatterien, Batteriemanagementsystemen und Sicherheitstechnik und gehen damit einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung einer CO<sub>2</sub>-freien Off-Highway-Mobilität“, so Dr. Frank Hiller, CEO der DEUTZ AG.

Auch Futavis begrüßt den Erwerb durch den Kölner Antriebsspezialisten. „Mit DEUTZ hat Futavis den idealen Partner für das weitere Wachstum und die Skalierung der Firma gefunden. Eine starke und weltweit vertretene Marke, Zugang im weltweiten Markt für High Performance On- und Off-Road Antriebssysteme und Entwicklungskompetenz in der Systemtechnik. Nicht zuletzt hat die partnerschaftliche Zusammenarbeit der letzten Monate

sehr gut funktioniert – ich freue mich auf das gemeinsame Wachstum in Zukunft“, erklärt Dr. Jens Bockstette, Gründer und Geschäftsführer der Futavis GmbH.

Die Futavis GmbH hat bereits zahlreiche Systeme für namhafte Kunden im Automotive- und Nutzfahrzeug-Bereich entwickelt und in die Anwendung gebracht. Das 2013 in Alsdorf gegründete Unternehmen beschäftigt etwa 30 Mitarbeiter und strebt im Jahr 2019 einen Jahresumsatz von über 5 Mio. Euro an. Über die Höhe des Kaufpreises wurde Stillschweigen vereinbart.

### **Nächste Termine**

7. November 2019: Zwischenmitteilung 1. bis 3. Quartal 2019

18. März 2020: Geschäftsbericht 2019 / Bilanzpressekonferenz

14. Mai 2020: Ordentliche Hauptversammlung 2020

### **Kontakt**

DEUTZ AG / Leslie Isabelle Iltgen / SVP Communications & Investor Relations

Tel.: +49 (0)221 822-3600 / E-Mail: [Leslie.Iltgen@deutz.com](mailto:Leslie.Iltgen@deutz.com)

Weitere Informationen finden Sie auf [www.deutz.com](http://www.deutz.com).

### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Investor News kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von DEUTZ beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage oder die Entwicklung des DEUTZ-Konzerns wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die DEUTZ in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen unter [www.deutz.com](http://www.deutz.com) zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.